

SAISON 2021/2022 • 05.02.2022 • AUSGABE 11 • € 1,-

# TIVOLI ECHO



OFFIZIELLES STADIONMAGAZIN VON ALEMANNIA

**ALEMANNIA  
vs. KFC UERDINGEN**

**JETZT UNBEDINGT  
NACHLEGEN!**



**ALDIN  
DERVISEVIC**

**„DAS IST FÜR UNS EIN  
SECHS-PUNKTE-SPIEL“**

**tp TIMEPARTNER**  
the way it works.

**STAWAG**

**capelli**  
SPORT

**Bitburger**  
Das neue Bild

**NetAachen**

**Sparkasse  
Aachen**

**tp TIMEPARTNER**  
the way it works.

**therapie  
zentrum.com**

**Hammer**  
Advanced Logistics

**VOSS IT**  
www.voss.ac

**TTC**  
TOP TANK CLEANING



# Power für unsere Umwelt

[wirfuerdasklima.de](http://wirfuerdasklima.de)

 **STAWAG**

# Vorwort

Liebe Alemannen,

nachdem der 23. Spieltag mit unserem Auswärtsspiel bei Rot-Weiß Oberhausen wetterbedingt ins Wasser fiel und auch das Nachholspiel unter der Woche gegen den VfB Homberg abgesetzt wurde, freue ich mich, Sie heute zum Heimspiel gegen den KFC Uerdingen auf dem Tivoli begrüßen zu dürfen. Unser heutiger Gegner spielt in diesem Jahr mit uns um den Klassenerhalt. Das zeigt die Brisanz und die Bedeutung dieser Partie für unsere Mannschaft. Mit einem erfolgreichen Ergebnis können wir weitere wichtige Schritte in Richtung Nichtabstiegsplätze gehen.

Im vergangenen Heimspiel haben wir einen ersten Schritt gemacht. Mit 3:0 hat unsere Mannschaft den SV Lippstadt bezwungen und durch eine mannschaftlich geschlossene Leistung von der Nummer 1 über die Auswechselspieler bis hin zum Staff verdient gewonnen. Unsere Neu-

zugänge haben sich nahtlos in das Team eingefügt. Die Mentalität, der Zusammenhalt und der unbedingte Wille, erfolgreich zu sein, hat den Weg zum ersten Sieg im Jahr 2022 geebnet. Die 750 Zuschauer, die momentan aufgrund der geltenden NRW Corona-Schutzverordnung zugelassen sind, haben unsere Leistung mit viel Applaus, Sprechchören und Anfeuerungen begleitet. Es macht mich stolz, dass unsere Fans und Partner unser Auftreten in diesem besonderen Maße honoriert haben.

Dieses Alemannia-Gefühl wünsche ich uns auch für die kommenden Begegnungen, ob auf dem Tivoli heute oder auswärts in der nächsten Woche. An dieser Stelle möchte ich unseren Gästen aus Uerdingen noch ein sportlich faires Spiel wünschen. Bleiben Sie gesund!

Ihr Ralf Hochscherff



## IMPRESSUM

Herausgeber:  
TSV Alemannia Aachen GmbH  
Krefelder Str. 205  
52070 Aachen

Telefon: 0241/93840300  
Fax: 0241/93840219

[www.alemannia-aachen.de](http://www.alemannia-aachen.de)  
[presse@alemannia-aachen.de](mailto:presse@alemannia-aachen.de)

V.i.S.d.P.:  
Sascha Eller

Redaktion:  
Tim Gorgels, Meghan Makarowski,  
Lutz van Hasselt, Emma Gillessen, Leon  
Peters, Jörg Laufenberg, Hans-Peter Leisten

Anzeigen:  
TSV Alemannia Aachen GmbH

Redaktionsschluss:  
3. Februar 2022

Titelfoto:  
Conor Crowe

Fotos:  
Martin Ratajczak  
Jérôme Gras  
Manfred Heyne  
Fabian Nelleßen  
Andreas Steindl  
Archiv  
KFC Uerdingen

Layout & Produktion:  
GrAppAix



## Förderkreis Alemannia Aachen 2000 e. V.

**Wir unterstützen die Alemannia!**

**Bereits mit 5,- Euro im Monat sind Sie dabei!**

|                                   |                   |
|-----------------------------------|-------------------|
| 1. Vorsitzender: Lutz van Hasselt | 0241 - 93 840 404 |
| Geschäftsführer: Jörg Laufenberg  | 0241 - 93 840 103 |
| Kassierer: Hans-Josef Barion      | 02454 - 93 85 49  |

## Zwei weitere Neuzugänge am Tivoli

Die Alemannia ist am letzten Tag der Winter-Transferphase noch einmal aktiv geworden. Ab sofort spielen Tugrul Erat und Luka Lošić für die Schwarz-Gelben. Erat wechselt von Ligakonkurrent Rot-Weiß Oberhausen an die Krefelder Straße. Der 29-Jährige ist äußerst variabel einsetzbar und kann auf beiden Außenbahnen spielen, offensiv wie defensiv. Insgesamt kommt er in seiner Karriere unter anderem auf 156 Regionalligaspiele (26 Treffer und 28 Vorlagen), 22 Einsätze in der 3. Liga (zwei Tore und fünf Assists) sowie 42 Partien in der 2. Bundesliga (zwei Treffer und eine Torvorbereitung).

Lošić komplettiert das Duo. Der 2,03 m große Torwart war zuletzt ohne Verein und stand bis Anfang dieses Jahres beim Drittligisten Eintracht Braunschweig als Trainings-Torhüter unter Vertrag. Im Vorbereitungsspiel bei Borussia Dortmund II durfte er bereits 30 Minuten für die Alemannia ran. Ausgebildet wurde der Deutsch-Serbe unter anderem bei Rot-Weiss Walldorf, Wehen Wiesbaden und dem serbischen FK Vozdovac.

## Neuer Trainer bei den Alemannia-Frauen

Lothar Weber hat die Aufgabe als Cheftrainer der Regionalliga-Mannschaft der Frauenfußballabteilung von Alemannia Aachen übernommen. Der 50-Jährige übernimmt damit das Amt von Interim-coach Carsten Kirch, der offiziell Torwarttrainer der Alemannia ist. Zuvor hatte man sich im November von Michael Vonderbank als Trainer getrennt. Der Tabellenelfte startet am 20. Februar in die Rückrunde – mit dem Ziel, den Klassenerhalt zu erreichen.

## Dej, Gartner und Uphoff nicht mehr Alemannen

Die Verträge von André Dej, Christian Gartner und Tjorben Uphoff sind in beiderseitigem Einvernehmen aufgelöst worden. Während Dej und Uphoff neue Vereine gefunden haben, ist eine Wechselabsicht von Gartner bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt gewesen. Mittelfeldspieler Dej schließt sich Ligakonkurrent Fortuna Köln an. Abwehrspieler Uphoff wechselt in die Regionalliga Nord zu Teutonia 05 Ottensen. Die Alemannia dankt den drei Spielern für ihren Einsatz und wünscht ihnen in jeder Hinsicht für die Zukunft nur das Beste!



# ANSTOSS!

Für ein effizientes Zusammenspiel Ihrer IT.



# DIE ALEMANNIA SCHLÄGT LIPPSTADT VERDIEN T MIT 3:0

**Nach einer durchweg engagierten und leidenschaftlichen Leistung konnte die Alemannia den SV Lippstadt im ersten Pflichtspiel 2022 mit 3:0 (1:0) besiegen.**

750 Zuschauer durften auf dem „ausverkauften“ Tivoli die Tore von Rückkehrer Sebastian Schmitt (34.), Aldin Dervisevic (60.) und Marcel Damaschek (72.) bejubeln. Schmitt war mit zwei Flankenvorlagen ebenso an den beiden Treffern seiner Teamkollegen beteiligt. „Mich freut es unfassbar, dass ich der Mannschaft weiterhelfen konnte und dass wir direkt im ersten Spiel die Punkte hier behalten haben“, sagte der Aachener Außenbahnspieler anschließend. Auch Aachens Cheftrainer fand nach dem verdienten 3:0-Sieg lobende Worte für sein Team: „Wir haben 3:0 gewonnen, kein Gegentor kassiert, und bis auf eine brandgefährliche Situation, wo wir platzbedingt über den Ball treten und der Pfosten uns rettet, habe ich keine gravierenden Torabschlüsse des Gegners gesehen. Das haben wir sehr gut verteidigt.“

Mit vier Neuzugängen - neben Schmitt starteten auch Alexander Heinze, Selim Gündüz und Tim Korzuschek - legten die Mannen in Schwarz und Gelb von Beginn an einen aufopferungsvollen Auftritt an den Tag. Nicht zuletzt Gündüz und Korzuschek belebten

das Offensivspiel der Gastgeber merklich. Die erste dicke Gelegenheit der Partie hatte allerdings das Team von Trainer Felix Bechtold: Nach einem langen Ball aus der eigenen Hälfte verschätzte sich die Aachener Hintermannschaft kollektiv, plötzlich war Marvin Mika frei durch. Alleine vor Alemannia-Keeper Joshua Mroß zeigte der Stürmer der Gäste jedoch Nerven und schob den Ball am rechten Pfosten vorbei (14.). Davon unbeeindruckt, zogen die Hausherren weiter ihr Spiel auf und kamen ihrerseits zur ersten Großchance: Bajric wurde von Dahmani freigespielt, zielte jedoch frei vor SVL-Torwart Balkenhoff zu zentral - eine hundertprozentige Möglichkeit auf das 1:0 (19.). In der Folge kamen die Lippstädter besser in die Partie und schafften es, die bissig auftretenden Alemannen weitestgehend vom eigenen Tor wegzuhalten - bis zur 34. Minute. Da fand eine scharfe Hereingabe von Marco Müller von rechts zunächst keinen Abnehmer. Schmitt rauschte im Rückraum heran und hämmerte die Kugel zur 1:0-Führung unter den Querbalken - keine Chance für Balkenhoff. Der zweite Abschnitt startete ähnlich wie Durchgang eins. Wieder machte die Alemannia das Spiel, wieder präsentierte sich die Kilic-Elf aggressiv und willensstark in den Zweikämpfen - und wieder hatte der Gast die Riesenchance. Nach einem Luftloch

von Müller als letztem Mann war es erneut Mika, der alleine auf Mroß zulief - diesmal setzte die Nummer Neun des SVL den Ball unter entscheidender Bedrängnis von Schmitt an den rechten Pfosten (52.). Und wieder berappelte sich Schwarz-Gelb von dieser Unachtsamkeit. Lippstadt wechselte gleich dreifach, der Treffer fiel jedoch auf der anderen Seite. Eine Ecke von Schmitt landete über Heinze erneut beim Linksverteidiger, der das Leder genau auf Rechtsverteidiger Dervisevic flankte und dieser köpfte zum 2:0 ein (60.). Nun war der Bann endgültig gebrochen, die Alemannia spielte frei auf und brach immer wieder mit den agilen Gündüz und Korzuschek durch. Auch nach deren Auswechslung um die 70-Minuten-Marke herum behielten die Gastgeber ihren Spielwitz bei. Das entscheidende 3:0 besorgte der kurz zuvor eingewechselte Damaschek ebenfalls per Kopf - wieder war Schmitt durch eine Ecke der Vorbereiter (72.). Auch durch seine überragende Leistung, die durch ein Tor und zwei Assists untermauert wurde, brachte die Alemannia den Erfolg am Ende souverän nach Hause. „Es hat Spaß gemacht, zu sehen, dass die Mannschaft wollte. Und das ist auch die Devise für die nächsten Spiele: Weniger nachdenken, einfach machen“, brachte es Kilic nach dem Spiel mit seinem Schlussfazit auf den Punkt.

## Regionalliga West Saison 2021 | 2022

| Platz | Verein                  | Spiele | S  | U | N  | Tore    | Diff | Pkt |
|-------|-------------------------|--------|----|---|----|---------|------|-----|
| 1.    | Rot-Weiss Essen         | 21     | 15 | 5 | 1  | 50 : 19 | +31  | 50  |
| 2.    | Preußen Münster         | 22     | 14 | 6 | 2  | 41 : 16 | +25  | 48  |
| 3.    | Wuppertaler SV          | 22     | 13 | 7 | 2  | 42 : 15 | +27  | 46  |
| 4.    | Fortuna Köln            | 19     | 12 | 6 | 1  | 32 : 12 | +20  | 42  |
| 5.    | Rot-Weiß Oberhausen     | 22     | 12 | 5 | 5  | 44 : 23 | +21  | 41  |
| 6.    | SC Wiedenbrück          | 22     | 11 | 7 | 4  | 33 : 16 | +17  | 40  |
| 7.    | 1. FC Köln II           | 23     | 11 | 6 | 6  | 46 : 33 | +13  | 39  |
| 8.    | Fortuna Düsseldorf II   | 21     | 8  | 7 | 6  | 41 : 32 | +9   | 31  |
| 9.    | SV Rödinghausen         | 21     | 9  | 4 | 8  | 24 : 22 | -2   | 31  |
| 10.   | Bor. Mönchengladbach II | 23     | 8  | 3 | 12 | 27 : 30 | -3   | 27  |
| 11.   | SV Lippstadt            | 22     | 8  | 3 | 11 | 34 : 39 | -5   | 27  |
| 12.   | FC Schalke 04 II        | 23     | 7  | 6 | 10 | 34 : 40 | -6   | 27  |
| 13.   | Rot Weiss Ahlen         | 20     | 6  | 8 | 6  | 32 : 36 | -6   | 26  |
| 14.   | SV Straelen             | 22     | 7  | 5 | 10 | 23 : 33 | -10  | 26  |
| 15.   | Bonner SC               | 23     | 5  | 5 | 13 | 27 : 43 | -16  | 20  |
| 16.   | Sportfreunde Lotte      | 21     | 6  | 0 | 15 | 22 : 40 | -18  | 18  |
| 17.   | FC Wegberg-Beeck        | 21     | 3  | 8 | 10 | 18 : 32 | -14  | 17  |
| 18.   | Alemannia Aachen        | 21     | 4  | 5 | 12 | 22 : 37 | -15  | 17  |
| 19.   | VfB Homberg             | 20     | 2  | 5 | 13 | 13 : 38 | -25  | 11  |
| 20.   | KFC Uerdingen           | 23     | 1  | 7 | 15 | 19 : 66 | -47  | 10  |



Jetzt bei uns  
Probefahren.



## Unser Wowwagen.

**Der neue Arteon mit Distanzregelung ACC inklusive vorausschauender Geschwindigkeitsregelung.<sup>1</sup>**

Er ist ein Statement, das man setzt, wenn man ihn fährt: der neue Arteon, der Ihrem Premiumanspruch in vollem Maße nachkommt. Zum Beispiel mit der Distanzregelung ACC inklusive vorausschauender Geschwindigkeitsregelung,<sup>1</sup> die innerhalb der Systemgrenzen nicht nur vorausfahrende Autos erkennen kann, sondern auch Verkehrszeichen und die Navigationsdaten der aktuellen Route. Und das zu einem Preis, der Sie ohne Umwege zu uns bringen wird.

**Wir bringen die Zukunft in Serie.**

<sup>1</sup> Optionale Sonderausstattung.  
Abbildung zeigt Sonderausstattungen.



**Volkswagen**

**Volkswagen Zentrum Aachen  
Jacobs Automobile GmbH**

Trierer Straße 169, 52078 Aachen, Tel. 0241 9777-0



**NetAachen**



# Wir haben JA gesagt!

Es hat zusammengefunden, was zusammengehört:  
**Telekommunikation und IT Services**  
– für moderne Kommunikationslösungen

[www.netaachen.com](http://www.netaachen.com)

**Uns verbindet mehr.**

A young male soccer player is captured in action on a green field. He is wearing a black jersey with yellow accents and the word "TIMEPARTNER" printed across the chest. The jersey also features a "capelli" logo and a triangular crest. He is wearing black shorts, black socks with "capelli" branding, and bright green and yellow cleats. He is dribbling a white soccer ball with his right foot. The background is a blurred stadium setting.

## „DAS IST FÜR UNS EIN SECHS-PUNKTE-SPIEL“

Mit 18 Jahren stand Aldin Dervisevic erstmals für die Alemannia in der Regionalliga West auf dem Platz. Es folgten mehrere Kurzeinsätze, bis er schließlich in der letzten Saison auch sein erstes Spiel von Beginn an machte. In der laufenden Saison hat der gelernte Innenverteidiger zwei Begegnungen über die volle Distanz bestritten. Wir haben ihn zum Echo-Interview getroffen.



**Aldin, du hast beim 3:0-Heimsieg gegen den SV Lippstadt für die Alemannia dein erstes Tor in der Regionalliga erzielt. Wie viele Glückwünsche hattest du danach auf deinem Handy?**

Einige (lacht). Von meiner Familie und meinen Freunden kamen einige Nachrichten in den Stunden danach. Schon auf dem Platz haben mir alle Mitspieler gratuliert. Das war ein schönes Gefühl, auch wenn für mich über allem der wichtige Heimsieg steht.

**Dein erster Treffer war ein Kopfballtor. Ist das eine deiner Stärken?**

In der Jugend war ich lange Zeit einer der kleinsten Spieler. Erst in den letzten Jahren kam dann die Größe dazu. Die Kopfballtechnik, würde ich sagen, habe ich. Dazu gehört natürlich noch das richtige Timing, aber das wird mit der Erfahrung auch noch besser werden.

**Das 3:0 war für dich auch der erste Heimsieg, den du als Alemannia-Spieler in der Startelf am Tivoli miterlebt hast...**

Ja, ich habe schon bei Siegen auswärts mit auf dem Platz gestanden. Zu Hause ist es natürlich nochmal ein anderes Gefühl, weil es das eigene Stadion ist. 750 Fans waren gegen Lippstadt coronabedingt zugelassen, klar wäre es schöner, wenn noch mehr dabei gewesen wären, aber dennoch hat es Spaß gemacht mit den Fans anschließend zu feiern. Insbesondere in unserer Lage, im Abstiegskampf, tut das einfach gut.

**Du hast im letzten Spiel wieder auf der rechten Abwehrseite verteidigt, bist aber eigentlich gelernter Innenverteidiger. War das eine große Umstellung für dich?**

Mein erstes Spiel habe ich bei der Alemannia auf der Rechtsverteidigerposition gegen Fortuna Köln im November gemacht (0:1-Niederlage, Anm. d. Red.). Das war schon eine Umstellung, da ich diese Position vorher in der Jugend noch nicht so gespielt habe. Aber es war für mich eine sehr wichtige Erfahrung, auch mal eine neue Position zu spielen. Taktisch und läuferisch ist es anders als in der Innenverteidigung. Aber ich bin gut reingekommen und freue mich, der Mannschaft so helfen zu können.

**Nun kommt für euch nach zwei Spielausfällen gegen Rot-Weiß Oberhausen und den VfB Homberg wieder ein Heimspiel. Es geht gegen den KFC Uerdingen, einen direkten Konkurrenten um den Klassenerhalt. Wie geht ihr das Spiel an?**

Wir wollen gegen den KFC Uerdingen unbedingt gewinnen. Das ist für uns ein Sechs-Punkte-Spiel. In solchen Spielen zählen nur Siege und so gehen wir auch diese Begegnung an.

**Im letzten Jahr hast du als spielberechtigter U19-Spieler durch zehn Einsätze schon erste Erfahrungen im Regionalliga-Team der Alemannia sammeln können, in dieser Saison stehst du bei sechs Einsätzen. Hast du das Gefühl, dass du jetzt näher am Team bist?**

Ja, in diesem Jahr ist viel passiert. Ich habe das Gefühl, dass ich jetzt angekommen bin. Gerade jetzt in dieser Phase das Vertrauen vom Trainer zu bekommen, stärkt mich und zeigt mir, dass ich die nächsten Schritte gegangen bin. Aber ich weiß auch um meine Rolle als junger Spieler im Team. Die Konkurrenz ist mit Jannis Held und Ricardo Antonaci, die beide die Rechtsverteidigerposition spielen können, vorhanden und auch wichtig für meine Entwicklung. Nur so kann ich mich weiterentwickeln und von erfahrenen Spielern lernen.

**Bist du auch eine Art „Vorbild“ für viele Jugendspieler am Tivoli, die auch vom Sprung in die erste Mannschaft träumen?**

Es ist in den letzten Monaten schon häufiger vorgekommen, dass Spieler aus der Jugend bei uns mittrainiert und mich gefragt haben, wie ich den Sprung geschafft habe und welche Tipps ich geben kann. Ob ich jetzt ein Vorbild bin, müssen andere entscheiden, ich helfe aber natürlich gerne und lerne selbst jeden Tag dazu.

**Welche Tipps hast du da konkret schon gegeben?**

Ich erinnere mich zum Beispiel an die Frage, wie es für mich war, das erste Spiel für die Profimannschaft zu machen, ob ich nervös war und wie ich damit umgegangen bin. Mein erstes Spiel war eine 0:2-Niederlage gegen den Wuppertaler SV im letzten Jahr zuhause. Da war natürlich in den ersten Minuten schon die Nervosität spür-

bar. Bei den Ballannahmen wurden meine Beine mal kurz zittrig, aber da ist es ganz wichtig, den Mitspielern zuzuhören. Die geben einem die nötige Ruhe und auch den Raum, mal Fehler zu machen, auch wenn man die natürlich unbedingt vermeiden möchte. Die eigene Kritikfähigkeit ist ganz wichtig.

**Du bist mit 19 Jahren selbst noch ein junger Spieler. Hast du einen Mentor im Team, einen Mitspieler, der dir besonders viele Tipps gibt?**

Alle helfen jeden Tag, dass man besser wird. Ich würde da ungern eine Person herauspicken. Aber zum Beispiel Franko Uzelac hat mir schon einige Tipps gegeben. Er ist auch Innenverteidiger und hat eine gewisse Erfahrung, von der ich als junger Spieler nur profitieren kann. Die Kommunikation stimmt im Team.

**Dein Jugendverein ist der 1. FC Köln. Neun Jahre hast du dort gespielt, bevor du über eine Zwischenstation bei Viktoria Köln schließlich zur Alemannia gewechselt bist. Wie wichtig war deine Ausbildung in Köln beim FC?**

Ich habe dem Verein sehr viel zu verdanken. Dort habe ich die meiste Zeit bisher gespielt und durfte mich mit den besten Nachwuchsspielern Deutschlands messen. Ich habe mit Florian Wirtz, der jetzt in der Bundesliga bei Bayer 04 Leverkusen spielt, in einem Team gekickt. Das ist natürlich rückblickend etwas Besonderes und in der Zeit waren die Trainer für meine Ausbildung auch sehr wichtig.

**Hast du mit Florian Wirtz noch Kontakt?**

Früher ja, mittlerweile aber nicht mehr so. Wir wohnen nicht weit voneinander entfernt, er in Brauweiler, ich in Frechen. Mit dem Auto ist man dort in fünf Minuten. Florian spielte damals in meinem Team, obwohl er ein Jahr jünger war als alle anderen. Aber der war einfach schon in jungen Jahren sehr weit. Und heute sieht man, was er jetzt schon erreicht hat.

**Davon träumen viele Jugendspieler, wenn sie in Nachwuchsteams spielen. Für dich ist der Weg, erstmal in der Regionalliga West Fuß zu fassen und mit Alemannia Aachen erfolgreich zu sein. Wo siehst du dich in ein paar Jahren?**

Mein Ziel ist es, so hoch wie möglich zu spielen. Ich möchte mich weiterentwickeln. Ich bin noch jung und habe noch viel Entwicklungspotenzial. Mal sehen, wo das endet. Aber es wäre für mich auf jeden Fall auch ein Erfolg, wenn ich mal sagen kann, dass ich ein gestandener Regionalliga-Spieler geworden bin.

**Du bist vor anderthalb Jahren in die U19 der Alemannia gewechselt. Wieso hast du diesen Schritt für dich gewählt?**

Ich hatte in der U16 beim 1. FC Köln sehr viel Verletzungsspech, wodurch ich mich entschlossen habe, den Verein zu wechseln. So bin ich erstmal zu Viktoria Köln, das eine Liga tiefer spielte, gewechselt – aber für mich war es wichtig, dass ich Spielpraxis sammeln kann. Von dort habe ich den Schritt zur Alemannia gewählt, weil ein Mitspieler, der auch nach Aachen gegangen war, mir im Vorfeld erzählte, wie gut das Umfeld, die Möglichkeiten und die Ausbildung hier sind. Nach einem Probetraining am Tivoli stand für mich fest, den Weg zu gehen.

**Und die U19 hast du mehr oder weniger direkt übersprungen...**

Genau, im ersten Jahr in der U19 habe ich noch einige Spiele gemacht. Die zweite Saison wurde dann aber coronabedingt nach einem Spieltag abgebrochen. Anschließend durfte ich bei der Profimannschaft mittrainieren. Da war ich gerade 18 Jahre alt. Das war für mich natürlich ein sehr wichtiger Schritt, während sich der Großteil der U19 damals mit Home-Training fit halten musste. Für diese Möglichkeit kann ich nur sehr dankbar sein.

**Welche Rolle spielt deine Familie für dich und deine bisherige Spielerlaufbahn?**

Eine sehr große. Sie unterstützen mich total in dem, was ich mache. Seit der U8 bis zur U19 fahren meine Eltern überall mit mir hin, wo es Fußballspiele oder Training gab. Diese Sportbegeisterung liegt in der Familie. Mein Opa war früher Fußballprofi in Jugoslawien, während mein Vater als Handballer vor allem in der Jugend sehr erfolgreich war.

# IN DIGITALEN ZEITEN BERÄT MAN ANDERS.

Wir bei Frings zählen schon heute zu den Steuerberatern, die das Geschäft ihrer Mandanten ganzheitlich auf digitalen Prozessen begleiten. Ganz ohne Papierkram. Ganz selbstverständlich.

Zahlentransparenz auf Knopfdruck, ortsunabhängiges Arbeiten und Kommunizieren gepaart mit der Erfahrung aus praktizierter Digitalisierung bei Mandanten macht uns zu einem Steuerberater, der Digitalisierung nicht nur versteht, sondern lebt.

Und davon profitiert neben einer Vielzahl namhafter Unternehmen auch die TSV Alemannia Aachen GmbH.

  
IN DIGITALEN ZEITEN BERÄT MAN ANDERS.

FRINGS Steuerberatungsgesellschaft mbH | STEUERBERATER | WIRTSCHAFTSPRÜFER

[www.stb-frings.de](http://www.stb-frings.de)

## Leistungen der dispo-Tf Technical Service GmbH

- ◇ Wagentechnische Untersuchung (WTU)
- ◇ Wagentechnische Sonderuntersuchung (WSU)
- ◇ Bremsproben
- ◇ Überwachungen
- ◇ Regelmäßiger Fortbildungsunterricht (RFU)
- ◇ Gefahrgutschulung

  
dispo

  
Tf<sup>®</sup> Technical  
Service GmbH

[technical@dispo-tf.de](mailto:technical@dispo-tf.de) (+49) 030 930 222 195

 **VOSS IT**

# Tankinnenreinigung für Silo- und Tankfahrzeuge



für noch mehr Gefahrstoffe

- kanzerogene
- fortpflanzungsgefährdende
- erbgutschädigende
- leichtflüchtige halogenierte Kohlenwasserstoffe
- Stoffe die freies Chlor enthalten

## Perfekte Reinigung und Service in Köln-Eifeltor.

Wer an Köln vorbeikommt, kommt an uns nicht vorbei. Zum einen wegen der idealen Verkehrsanbindung zu Autobahn und Containerbahnhof. Zum anderen, weil wir viele Leistungen anbieten, die Sie woanders so nicht erhalten: So sind wir etwa zertifiziert für viele Sonder-Gefahrstoffe und reinigen nach strengsten hygienischen, gesetzlichen und umwelt-technischen Anforderungen. Egal, ob Sie Lebensmittel-, Silo- oder Chemietanks säubern möchten – wir machen das schon.

### Worauf Sie sich verlassen können:



Sicherheit & Vertrauen

**ADR GMP HACCP**

Service: Reinigung, Aufheizen & Handling

**IBC CONTAINER**

**FREE WiFi**

Zubehör & Ersatzteillager | Bistro | Fahrerduchen | Bonuskarten



Öffnungszeiten:

» Mo - Fr 06.00 - 22.00 Uhr  
und zusätzlich nach vorheriger Absprache!

**Am Eifeltor 4** (Zufahrt 2) | 50997 **Köln**

Tel.: +49 221 - 36 79 39-17 | Fax: +49 221 - 36 79 39-15  
info@ttc-koeln.de | www.ttc-koeln.de

# Berichte aus der Nachwuchsabteilung

## U19

### Auftakt in Köln

Das letzte Punktspiel bestritt die U19 von Alemannia Aachen Ende November. Mit 1:2 musste man sich beim Wuppertaler SV knapp geschlagen geben. Auch im siebten Spiel blieb der Bundesliga-Nachwuchs der Schwarz-Gelben damit ohne Punktgewinn. Das soll sich im neuen Jahr ändern. Mit aktuell acht Punkten Rückstand bei neun verbleibenden Spielen ist der Klassenerhalt weiter möglich. Am Samstag reist der Tabellenletzte zu Viktoria Köln, das bisher eine ordentliche Punktausbeute vorzuweisen hat. Die Viktoria steht auf Platz acht in der Tabelle und hat 14 Zähler auf der Habenseite.

Anstoß am Sonntagnachmittag in Köln ist um 14 Uhr.

## U17

### Noch eine Woche Vorbereitung

Während die U19 bereits an diesem Wochenende wieder in den Wettbewerb eingreift, spielt die U17 der Alemannia noch ein Testspiel. Am morgigen Sonntag empfängt das Team von Dirk Lehmann den SV Gonsenheim, der in der B-Junioren-Regionalliga Südwest spielt. Die U17 der Alemannia hat währenddessen in der Bundesliga West eine bisher mehr als ordentliche Serie gespielt. Mit Platz acht in der Tabelle und fünf Zählern Vorsprung auf die Abstiegsplätze hat sich das Team mehr als gut verkauft. Mit einem 4:1-Auswärtserfolg beim SV Lippstadt zum Jahresabschluss festigte die U17 ihre gute Position im Tableau.

Am 12. Februar treffen die B-Junioren auf den Nachwuchs von Bayer 04 Leverkusen, der auf Platz zwölf steht. Anstoß im Sportpark am See in Eschweiler, wo die Alemannia ihre Heimspiele austrägt, ist um 11 Uhr.

## U15

### Abstiegsrunde beginnt in einer Woche

Auch die C-Junioren der Alemannia greifen erst in einer Woche wieder in den Wettbewerb ein. Nachdem die Herbstserie auf Rang acht abgeschlossen wurde, startet am 12. Februar die sogenannte Abstiegsrunde. In der Saison 2021/2022 gibt es zwei Staffeln. Alle Teams ab Platz sechs haben sich für die Meisterrunde qualifiziert, die dahinter liegenden Mannschaften spielen die Absteiger in einer gesonderten Runde aus. Nun gilt es für die Alemannia in der Abstiegsrunde mindestens Platz neun zu erreichen, um weiter in der höchsten Spielklasse der C-Junioren spielen zu dürfen.

Im ersten von 13 Spielen empfängt die U15 am nächsten Samstag den Nachwuchs vom FC Hennef. Anstoß am Tivoli ist um 15 Uhr.

## Partner der Jugend:



**NetAachen**





# YOU NEVER WALK ALLENG!

Öcher Logistik, Transport und Logistik-Consulting



**Logistik Campus Eschweiler**

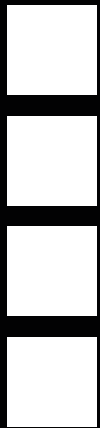
**105.000 qm Nutzfläche**



**capelli**<sup>®</sup>  
SPORT

# TEAMSPOORT BEDARF

OHNE ZWISCHENHÄNDLER  
DIREKT VON CAPELLI SPORT



02102/4349-0  
CAPELLISPORT.EU  
EUROPE@CAPELLISPORT.COM



# UNSER KADDER

## TOR

JOSHUA MROB

01



LUKA LOŠIĆ

31



# ALEMA

## ABWEHR

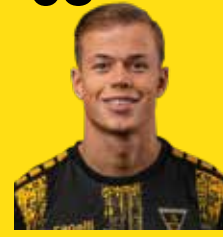
JANNIS HELD

02



LARS OEBWEIN

03



FRANKO UZELAC

04



LUKAS WILTON

07



RICARDO ANTON

22



## MITTELFELD

FREDERIC BAUM

06



DINO BAJRIC

08



MERGIM FEJZULLAHU

10



MARCO MÜLLER

15



TUGRUL ERAT

17



## ANGRIFF

JANNIK MAUSE

09



OLUWABORI FALAYE

11



ERGÜN YILDIZ

19



HAMDI DAHMANI

30



## TRAINERSTAB/ BETREUER

FUAT KILIC



Trainer

IBRAHIM CELIK



Co-Trainer

KOLJA WRASE



Athletik-Trainer

HANS SPILLMANN



Torwart-Trainer

NILS-P MÜLLER



Physiotherapeut



# ANNIA AACHEN 2021/2022

Auf Tour mit



[www.eifelgold-reisen.de](http://www.eifelgold-reisen.de)

DO  
IACI

PETER  
HACKENBERG

MARCEL  
DAMASCHEK

VIERON  
STATOVCI

ALEXANDER  
HEINZE

ALDIN  
DERVISEVIC

24

27

29

33

34



JUL

TIM  
KORZUSCHEK

SELIM  
GÜNDÜZ

SEBASTIAN  
SCHMITT

DUSTIN  
ZAHNEN

MATTI  
CEBULLA

NILS  
BLUMBERG

18

20

21

23

26

28



PATRICK  
ER

THOMAS  
LANGE

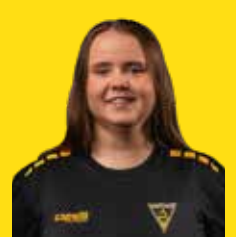
MICHAEL  
BERGER

DR.  
ALEXANDER  
MAUCKNER

DR. HARALD  
THORSTEN  
ROHDE

MOHAMMED  
HADIDI

WERA  
BOSELLER



o/  
trainer

Physio

Physio

Mann-  
schaftsarzt

Mann-  
schaftsarzt

Zeugwart

Zeugwartin

**Nobis** Backwaren  
& Printen  
Café

Seit 1858



# You'll never work alleng!

**Wir bieten Ihnen**

\_ einen sicheren Arbeitsplatz mit  
pünktlichem und übertariflichem Gehalt

\_ viele attraktive Zusatzleistungen:  
Infos unter [www.nobis-printen.de/benefits](http://www.nobis-printen.de/benefits)

\_ ein gutes Arbeitsklima in kollegialen Teams

**Starten Sie jetzt Ihre Karriere  
in unserem Familienbetrieb!**

Mail: [zukunft@nobisprinten.de](mailto:zukunft@nobisprinten.de)

Whatsapp: 0177/588 49 40

Tel: 0241/96 800 313

**Verkäufer (m/w/d)**  
zur Erweiterung unserer Teams  
in Aachen und Umgebung auf  
Voll- und Teilzeitbasis gesucht.

**RUBYMEDIA**  
Wir bringen Ihre  
Werbung zum  
**LEUCHTEN**  
[www.rubymedia.de](http://www.rubymedia.de)

**RUBYMEDIA**  
OUT-OF-HOME MEDIA AGENTUR

**DIGITALE AUSSENWERBUNG**

- Ich bin Reichweite <<
- Ich bin günstig <<
- Ich bleibe im Kopf <<
- Ich bin beliebt <<
- Ich mache Marken <<
- Ich bin immer da <<

Wir sind Ihr Ansprechpartner für  
Cityscreens in der StädteRegion Aachen

[www.rubymedia.de](http://www.rubymedia.de)



**Qualitätsprodukte rund um Garten, Terasse und Balkon**  
**Vielfalt von A bis Z**

Erstes Aachener Gartencenter  
Auf der Hüls 140  
52068 Aachen

[info@erstes-aachener-gartencenter.de](mailto:info@erstes-aachener-gartencenter.de)  
Telefon 0241 16 24 35  
Telefax 0241 16 65 47



Weil es immer auf die Technik ankommt.



GRONEN<sub>GMBH</sub>

Malerarbeiten · Farbgestaltung · Oberflächen-Design  
Kaubendenstraße 9 · 52078 Aachen · 0241-68696 · [info@gronen.net](mailto:info@gronen.net) · [www.gronen.net](http://www.gronen.net)



# KFC UERDINGEN

**ANSCHRIFT:** Violstraße 31, 47800 Krefeld

**INTERNET:** [www.kfc-uerdingen.de](http://www.kfc-uerdingen.de)

**GRÜNDUNGSJAHR:** 1905

**VEREINSFARBEN:** Blau-Rot

**STADION:** IMS Arena (3.000 Besucher)

**TRAINER:** Alexander Voigt

## Zugänge

Pepijn Schlösser (Roda JC Kerkrade), Jesse Sierck (FSV Frankfurt), Justin Neiß (Hannover 96 II), Ouadie Barini (VfR Aalen), Noe Baba (SC Fortuna Köln), Kevin Ntika (Angoulême Charente FC), Leon Augusto (PEPO Lappeenranta), Jonathan Canto (Hellerup IK), Tom Fladung (1.FC Kaiserslautern), Abdul Fesenmeyer (FC Schalke 04 II), Niklas Schubert (TuRU Düsseldorf), Jason Prodanovic (SpVg Schonnebeck), Connor Klossek (Fortuna Düsseldorf II), Jovan Jovic (VfL Bochum U19), Justin Ospelt (FC Vaduz), Fabio Minino, Timo Meißner, Shawn Jeroch, Joshua Yeboah, Marcel Kretschmeyer (alle KFC Uerdingen 05 U19), Shun Terada, Jonas Brendieck, Charles Atsina, Erdinc Karakas, Marco Cirillo, Luca Jensen, Leonel Kadiata, Miran Agirbas, Daniel Thumbas, Ji-hwan Yun (alle vereinslos), Levan Kenia (pausiert)

## Abgänge

Leon Schneider (1.FC Köln II (Leihe)), Hidde Jurjus (De Graafschap Doetinchem), Peter van Ooijen (FC Emmen), Muhammed Kiprit (1.FC Kaiserslautern), Kolja Pusch

(MSV Duisburg), Gustav Marcussen (Silkeborg IF), Gino Fechner (SV Wehen Wiesbaden), Adriano Grimaldi, Dave Gnaase (beide 1.FC Saarbrücken), Fridolin Wagner (SV Waldhof Mannheim), Edvinas Gierdvainis (FK Kauno Zalgiris), Patrick Göbel (FSV Zwickau), Rijad Kobiljar (FK Sarajevo), Christian Kinsombi (SV Sandhausen), Omar Traoré (VfL Osnabrück), Connor Klossek (FSV Union Fürstenwalde), Julius Paris (SV Straelen), Joshua Yeboah (RSV Meinerzhagen), Christian Dorda (SSVg Velbert 02), Tim Albutat, Osayamen Osawe, Mike Feigenspan, Assani Lukimya, Lukas Königshofer, Hans Anapak, Jonas Brendieck (alle vereinslos), Dominic Maroh, Jan Kirchhoff (beide Karriereende)

## Kader

### Tor:

Justin Ospelt 1 – Jovan Jovic 22 – Timo Meißner 99

### Abwehr:

Pepijn Schlösser 2 – Erdinc Karakas 3 – Kevin Ntika 4 – Niklas Schubert 14 – Shawn Jeroch 21 – Jason Prodanovic 23 – Leonel Kadiata 31 – Jesse Sierck 40 – Miran Agirbas 62

### Mittelfeld:

Noe Baba 5 – Tom Fladung 6 – Leon Augusto 8 – Marcel Kretschmer 10 – Levan Kenia 14 – Jonathan Canto 16 – Fabio Minino 17 – Luca Jensen 25 – Marco Cirillo 29 – Ji-hwan Yun 46 – Daniel Thumbas

### Angriff:

Justin Neiß 7 – Charles Atsina 9 – Shun Terada 11 – Chrysanth Mallek 18 – Abdul Fesenmeyer 26

### Bilanz:

25 Spiele - 5 Siege – 11 Unentschieden – 9 Niederlagen

## EIN VEREIN VERSUCHT DEN NEUANFANG

Im Sommer 2016 übernahm der russische Investor Mikhail Ponomarev die Führung des Traditionsvereins KFC Uerdingen. Von den Mitgliedern zum Präsidenten des ehemaligen Bundesligisten gewählt, sollte Ponomarev die nächsten fünf Jahre des Vereins prägen. Mit Investitionen von mehreren Millionen Euro gelang zunächst der Aufstieg in die Regionalliga West. Als Aufsteiger gelang gleich in der ersten Saison in der vierthöchsten Spielklasse der erneute Aufstieg in die 3. Liga. Gestartet mit Michael Wiesinger auf der Trainerposition, endete die Saison als Meister unter dem Cheftrainer Stefan Krämer. Mit ihm ging es in die erste Drittliga-Saison, ehe auch er nach einem Jahr

seine Tasche packen durfte und freigestellt wurde.

Es folgten drei Jahre in der 3. Liga mit fast einem Dutzend Trainerwechseln und etlichen Spielerverpflichtungen, die mitunter darin endeten, dass man sich vor Gericht wieder traf. So wurde beispielsweise Ex-BVB-Spieler Kevin Großkreutz im Jahr 2018 vom Zweitligisten SV Darmstadt verpflichtet. In seiner ersten Saison avancierte er zum Stammspieler. Im Oktober 2020 kam es schließlich zur fristlosen Kündigung, die er später vor Gericht erfolgreich anfechtete. Der KFC Uerdingen musste dem Weltmeister von 2014 mehr als 440.000 Euro an Gehaltszahlungen

überweisen. Auch Stefan Effenberg war für einige Monate in Krefeld angestellt. Als Manager sollte er „Kontinuität und Ruhe“ in den Verein bringen, wie Vereinspräsident Ponomarev den ehemaligen Nationalspieler bei seinem Antritt vorstellte. Stattdessen gab es immer wieder Unstimmigkeiten, die darin gipfelten, dass ihm ein „Chaos-Trainingslager“ im Winter 2020 angelastet wurde. Nach 36 Stunden verließ die Mannschaft das Hotel in der Toskana wieder, das zwar einen Golfplatz besaß, nicht aber einen Trainingsplatz. Nach acht Monaten bat „Effe“ die Vereinsführung darum, den Verein wieder verlassen zu dürfen.

Wenige Monate später sollte auch Investor und Präsident Ponomarev das Handtuch werfen. Der Drittligist musste mit der für den Spielbetrieb verantwortlichen KFC Uerdingen 05 Fußball GmbH Insolvenz anmelden. Trotz sportlich erreich-

tem Klassenerhalt musste der KFC ab Sommer 2021 für die Regionalliga West planen, da die Lizenzauflagen für den Weiterverbleib in der 3. Liga nicht einzuhalten waren. Über den Sommer wagte man schließlich unter neuer Führung den Versuch, in der Regionalliga Fußball zu fassen. Das wurde durch die Eröffnung des Insolvenzverfahrens, schließlich auch für den e.V., maßgeblich erschwert. Erst eine Woche vor Saisonstart konnte mit Dmitri Woronow ein Trainer verpflichtet und erste Spieler vorgestellt werden. Mit einem 0:6 gegen Rot-Weiß Oberhausen begann die Saison. Auch die kommenden drei Begegnungen gingen teils deutlich verloren. Die höchste Saisonniederlage kassierte der Tabellenletzte zuhause gegen den Aufstiegsfavoriten Rot-Weiss Essen. Mit 0:11 ging Uerdingen unter und trennte sich kurzerhand wieder von Woronow. Mittlerweile ist Alexander Voigt Trainer. Im Gegen-

satz zu seinem Vorgänger, der nur drei Tage vor der Klatsche gegen RWE mit 2:0 gegen die Sportfreunde Lotte gewinnen konnte, blieb dem ehemaligen Köln-Profi ein Sieg mit dem KFC bisher verwehrt. Lediglich vier Unentschieden konnte sein Team einfahren, das letzte am vergangenen Wochenende beim 2:2 gegen den 1. FC Köln II. Zwischenzeitlich wurden die bisher errungenen zehn Punkte wegen der Eröffnung des Insolvenzverfahrens in der laufenden Saison beinahe komplett wieder abgezogen. Diese Entscheidung wurde aber vorerst vom Verbandsgericht des Westdeutschen Fußballverbandes ausgesetzt. Der Fußballausschuss des WDFV muss jetzt entscheiden, ob der KFC nach dem Zwangsabstieg aus der 3. Liga erneut bestraft wird. Den Klassenerhalt zu schaffen, scheint aber auch ohne Punkteabzug eine Mammutaufgabe für den Traditionsverein zu sein.



Medizinischer Partner der Alemannia Aachen!



**Chefarzt**  
**Dr. med. Fridtjof Trommer**

Facharzt für Chirurgie,  
Orthopädie und Unfallchirurgie,  
Rettungsmedizin



Luisenhospital  
AACHEN



## Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie

Eine runde Sache: Medizinische Höchstleistungen und individuelle Betreuung an der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie am Luisenhospital Aachen vereinen sich zu einer ganzheitlichen Versorgung unserer Patienten. Seit 2010 leitet der Chefarzt Dr. med. Fridtjof Trommer das Klinkteam, das mit Leidenschaft die Spieler der Alemannia Aachen versorgt. „Ich bin froh, dass wir die Alemannia nachhaltig im Rahmen unserer Partnerschaft unterstützen können“, freut sich der Chefarzt über die erfolgreiche Kooperation.

Unser Mehrwert für unsere Patienten - unser Mehrwert für die Alemannia Aachen:

- Breites Operationsspektrum - vom Fuß bis hin zur Wirbelsäule
- Einsatz neuester operativer Verfahren
- Spezialsprechstunden mit Chef- bzw. Oberarztbetreuung
- Zertifizierte Wirbelsäulenchirurgie
- Hohe Patientensicherheit durch Einsatz von Knie- und Hüftnavigation und 3D-Bildwandler.

# WELLNESS DELUXE



Genießen Sie pure Entspannung in einem außergewöhnlichen Ambiente.

- Original Bad Aachener Thermal-Mineralwasser aus der Heilquelle „Rosenquelle“
- 12 verschiedene Innen- und Außenbecken
- 15 Saunen und Dampfbäder – mit Damensauna
- Luxus-Spa-Bereich
- Kostenlose Angebote wie Aquagymnastik, Meditationen und Pflegeeinreibungen
- Drei Gastronomiebereiche
- Eigenes Parkhaus

THERMALBAD | SAUNA | SPA | GASTRONOMIE

Täglich von 9:00 bis 23:00 Uhr  
Passestraße 79, 52070 Aachen

[www.carolus-thermen.de](http://www.carolus-thermen.de)



★★★★★  
**SaunaPremium**  
DEUTSCHER SAUNA-BUND

CAROLUS  THERMEN

# BIS ZU 100€ NEUKUNDENBONUS

FÜR SPORTWETTEN. HAUT SIE WEG, ALEMANNEN!

 **JACKONE**  
SPORTS



# YOU'LL NEVER WALK ALLENG!



# WORLD OF FITNESS



Roulette

Black Jack

Poker

Modernste Spielautomaten

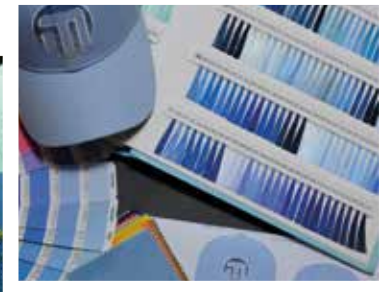
Viele Aktionen & Events

Krefelder Straße 205, 52070 Aachen | [www.spielbank-aachen.de](http://www.spielbank-aachen.de)

Spielbank Aachen – ein Unternehmen der WestSpiel-Gruppe ★ Zutritt ab 18 Jahre. Bitte Ausweis nicht vergessen! Glücksspiel kann süchtig machen. Hilfe erhalten Sie über die kostenfreien Spielerschutz-Hotlines der WestSpiel-Gruppe 0800 WESTSPIEL bzw. 0800 937877435 (Mo–Fr: 10–16 Uhr) – betrieben von der Landeskoordinierungsstelle Glücksspielsucht NRW: gluecksspielsucht-nrw.de

## SPIELBANK AACHEN

Maßgeschneiderte Baseball-Kappen und Strickmützen. Sie verdienen das Beste für Ihre Marke!



# KOPFSACHE...



**M DELUXE**

M Deluxe Textiles GmbH  
Sonnenscheinstr. 74, 52078 Aachen

phone | +49 241 180 180 0

web | [www.mdluxe.de](http://www.mdluxe.de)

email | [contact@mdluxe.de](mailto:contact@mdluxe.de)

# Mathes





**WIR SIND  
IMMER AM BALL!**

**Der Einstieg  
zu Ihrem Aufstieg!**

Aktuelle Stellenangebote unter:  
[www.appel-solutions.de](http://www.appel-solutions.de)

Dipl.-Ing. Hans-Peter Appel    Tel. 0241 168 9985  
[hp.appel@appel-solutions.de](mailto:hp.appel@appel-solutions.de)    Mobil 0173 264 6880

**appel SOLUTIONS**

Vermittlung von Führungskräften  
für Stadtwerke und Verkehrsbetriebe



**DIRK GIESSLER**

Ihr Versicherungsmakler vor Ort

Versicherungen • Finanzierungen • Energiemakler • Objektverwaltung

---

**Dirk Giessler**  
**Freier Versicherungsmakler**  
Von-Coels-Straße 178  
52080 Aachen

**0241-9690155**  
[info@dirk-giessler.de](mailto:info@dirk-giessler.de)



## Wir nehmen das, was für Sie zum alten Eisen gehört.

Heißt: Wir nehmen **FE-Metall, Buntmetall und Weißblech zum Recyceln** entgegen. Haushaltsübliche Kleinstmengen sind uns dabei ebenso willkommen wie Containerladungen. Alles wird bei uns sorgsam sortiert und aufbereitet – und natürlich fair vergütet. Das ist ein eisernes Versprechen!

**WERTZ**

Vielfalt ist unsere Stärke

WERTZ Handelsgesellschaft mbH & Co. KG  
Rödgerheidweg 34, D-52068 Aachen  
Tel. +49 (0) 241/555 02-0, [www.wertz.de](http://www.wertz.de)  
Fax +49 (0) 241/555 02-176, [info@wertz.de](mailto:info@wertz.de)



**DAMHUS**  
Die Meistergriller

JETZT ONLINE  
BESTELLEN!



gut gekühlt -  
sicher transportiert !



gleich bestellen -  
bald genießen !



Familienunternehmen -  
seit 80 Jahren !



**DAMHUS**  
Die Meistergriller

JETZT ONLINE  
BESTELLEN!

## DEINE GESUNDHEIT VERDIENT MEHR

### UNSERE LEISTUNGEN

#### PHYSIOTHERAPIE

- Krankengymnastik
- Krankengymnastik am Gerät
- Manuelle Lymphdrainage
- Massage

#### SPORTPHYSIOTHERAPIE

#### ERGOTHERAPIE

#### LOGOPÄDIE

#### OSTEOPATHIE

#### HAUSBESUCHE

#### PRÄVENTIONSKURSE

#### ZENTRUM ALSDORF 1

Eschweilerstr. 7  
52477 Alsdorf  
02404 68389

#### ZENTRUM ALSDORF 2

Jülicher Str. 39  
52477 Alsdorf  
02404 596 59 51

#### ZENTRUM WÜRSELEN 1

Mauerfeldchen 27a  
52146 Würselen  
02405 40 999 77

#### ZENTRUM WÜRSELEN 2

Mauerfeldchen 27  
52146 Würselen  
02405 40 64 175

#### ZENTRUM AACHEN 1

Krefelderstraße 128  
52070 Aachen  
0241 47 57 013 013

#### ZENTRUM AACHEN 2

Heinrichsallee 32  
52062 Aachen  
0241 541 744



Von charmant bis imposant - wir finden  
für jede Immobilie den passenden Käufer

# Vielen Dank an unsere Partner!

## HAUPT SPONSOR



## EXKLUSIV PARTNER



## PREMIUM PARTNER



## EUREGIO PARTNER



## SPIELER SPONSORING





Derby Arena Herzogenrath

Kurth Verpackungen // MIKS-PACK GmbH



Fisch Zegel am  
Hit Markt Krefelder Straße  
Thomas Neulen & Bernhard Neulen  
Oecher Entrümpler

Hans-Josef Rick GmbH  
Schornsteinfegermeister Patrick Pala  
W.J. Koolen Bedachungen GmbH



Aachener Rohrreinigungsdienst Schneider  
Abbruch Brandt UG  
ALFA Funkzentrale GmbH  
Dieter Bischoff  
Breuer Bedachungen GmbH  
D&F Drouven GmbH  
Druckerei Afterglow  
Dyckerhoff, Dr. Götz  
Dyckerhoff, Marie-Louise  
Elektro Eckstein GmbH  
Event Bowling  
FD-Websolutions  
Fotohaus Preim GmbH

gewoge AG  
Gronen, Oscar  
Kath. Stiftung Marienhospital Aachen  
Carsten Laschet  
P&L Personalleasing GmbH  
Philipp Leisten 2.0  
PM Immobilien  
Schuhgarten Rosenbaum  
Tenzer Sand und KIES - Erdarbeiten  
Karolina Weber  
Werbegestaltung Wouters  
Wurdack GmbH Steuerberatung

Sascha Theisen ist Alemanne – 24 Stunden am Tag. Das macht sein Leben nicht unbedingt einfacher, aber er will es auch nicht anders. Wie Alemannia seinen Alltag beherrscht, erzählt er regelmäßig im Tivoli Echo. Nebenher organisiert Theisen die mittlerweile zum Kult aufgestiegene Fußball-Lesung TORWORT. In seinem Buch „Marmor, Stein und Eisen: Geschichten rund um den Aachener Tivoli“, kann man die besten seiner Kolumnen sowie einige längere, bisher unveröffentlichte Aachen-Geschichten nachlesen.

## Der butterweiche Paulus

Mein guter Kumpel Stephan und ich – wir haben schon viel miteinander erlebt. Schöne und weniger schöne Dinge. Als er kürzlich sein KICKER-Abo kündigte, weil er den Fußball wie er heute ist nicht mehr aushält, begründete er das mit einer ellenlangen Mail an die Redaktion und nahm mich in Kopie. Einen seiner letzten fußballerischen Träume träumt er gerade so fleißig wie er kann. Denn sein SC Freiburg hat die Chance mit nur zwei Siegen nach Berlin zum Finale zu fahren – vielleicht sogar mit Zuschauern und Bierdusche dazu.

Was das angeht, kann man in Aachen aus dem Nähkästchen plaudern: Paulus über rechts, butterweiche Flanke in die Mitte. Dort schraubt sich Erik hoch und nickt das Ding ins lange Eck. Oliver Kahn hechtet alibimäßig in seine rechte Ecke, wohlwissend, dass er den nicht halten kann. Deckel drauf. Alemannia im Halbfinale und später in Berlin. Nächsten Freitag jährt sich diese Szene zum immerhin 18. Mal, was mir zeigt, dass ich älter geworden bin – so wie Paulus, Erik und Kahn wahrscheinlich auch. Wobei: Während der fliegende Holländer fröhlich den Iron Man mimt und als Fußballexperte dem breiten Volk das Spiel erklärt, sieht er dabei besser aus denn je. Oliver Kahn und ich altern dafür irgendwie in Hundejahren, was aber irgendwie auch klar ist. Der eine verzweifelt Tag für Tag am Fußball-Business. Der andere arbeitet bei Bayern München. Und Frank Paulus? Der trainiert jeden Montag, Dienstag und Donnerstag ab 19 Uhr die Erste des VfL Pirna-Copitz 07, die in der Sachsenliga mit 5 Punkten auf Platz 19 steht und noch nicht weiß, wann die Saison weitergeht. Auch kein Zuckerschlecken.

Aber wer will angesichts der Tristesse der Gegenwart schon groß die längst vergangenen Schlachten am alten Tivoli wieder aufleben lassen? Und doch ist es am Ende irgendwie auch kein Zufall, dass zum Jahrestag der butterweichen Paulus-Flanke, wie die katholische Kirche sie nennen würde, ausgerechnet Bayer 05 Uerdingen an den Tivoli kommt – zwar unter neuem Namen, aber immer noch mit der gleichen Pokaltradition. 1985 gewannen Männer wie Matthias Herget, Ludger van Loo, Peter Loontjens und Wolfgang Schäfer den Pokal in Berlin gegen einen Lothar Matthäus und spuckten damit Klaus Augenthaler ganz

schön ins Weizenglas. Aber auch dieser Pokalerfolg ist heute mindestens kalter Kaffee. Insolvenz-technisch hat der Verein seitdem nämlich ähnlich viele Titel gewonnen wie Alemannia, der dafür immerhin ein russischer Investor erspart geblieben ist. Wenn nicht alles täuscht, steht man in Krefeld ähnlich gefährlich nah am Abgrund wie am neuen Tivoli auch.

Es geht also um viel an diesem Samstag, an dem zwei ehemalige Pokalfinalisten gegeneinander um sechs Punkte in der Regionalliga spielen. Die ganze Scheiße in der Entwicklung des Fußballs in einer Paarung zusammengefasst. Es geht nicht mehr um Berlin, nicht mehr um Pokale, nicht mehr um Bayern München und auch nicht mehr um butterweiche Flanken. Es geht vor 750 Zuschauern um den Rest, der noch bleibt. Aber so ist es nunmal und am Ende kann man noch so oft wütend mit dem Fuß aufstampfen. Es bringt halt nichts. Erik analysiert weiter fleißig im Bezahlfernsehen. Oliver Kahn macht sich weiter Gedanken darüber, ob Niklas Süle nun im einstelligen oder zweistelligen Millionen-Bereich abräumen soll. Frank Paulus bringt weiter den verbliebenen geimpften Feierabend-Kickern im sächsischen Copitz die Viererkette bei. Und unser Schicksal ist es eben jetzt, in Würde zu altern, während wir von alten Pokalabenden träumen und in der wahren Welt unsere Nerven einem immerhin elektrisierenden Abstiegskampf stellen. Immerhin. Denn ich frage mich ehrlich, ob der Meisterschaftskampf einen Oliver Kahn tatsächlich noch elektrisiert. Nicht, dass wir es besser hätten als er, aber Existenzangst ist eben auch ein Nervenkitzel, der dein Blut gefrieren und kochen lässt. Darf halt nur nicht schief gehen.

Am Tag bevor diese Kolumne entstand, fand in Dortmund die Auslosung zum Pokalviertelfinale statt. Der beste Stephan Freiburgs fieberte bei ihr mit als wäre die Auslosung ein Abstiegsendspiel. Und hey: Vielleicht findet sich ja im Viertelfinale ein rechter Verteidiger in Freiburg, der butterweich flanken kann und ein Mittelstürmer, der die Dinger nur so weg nickt. Und den ganzen Scheiß danach, den ersparen wir dem guten Stephan besser mal. Diesen Mist spielen Aachen und Uerdingen aus – an diesem Wochenende.





Zuversicht



Chancen



Fortschritt



Freiraum



Miteinander



Stabilität

# Weil's um mehr als Geld geht.

Seit unserer Gründung prägt ein Prinzip unser Handeln: Wir machen uns stark für das, was wirklich zählt. Für eine Gesellschaft mit Chancen für alle. Für eine ressourcenschonende Zukunft. Für die Regionen, in denen wir zu Hause sind. **Mehr auf [sparkasse-aachen.de/mehralsgeld](https://sparkasse-aachen.de/mehralsgeld)**



Sparkasse  
Aachen

Exklusives Anbaugebiet Holsthum bei Bitburg im Naturpark Südeifel

# So gut kann Bier schmecken.

Andreas Dick,  
Hopfenbauer für Bitburger

*Bitte ein Bit*

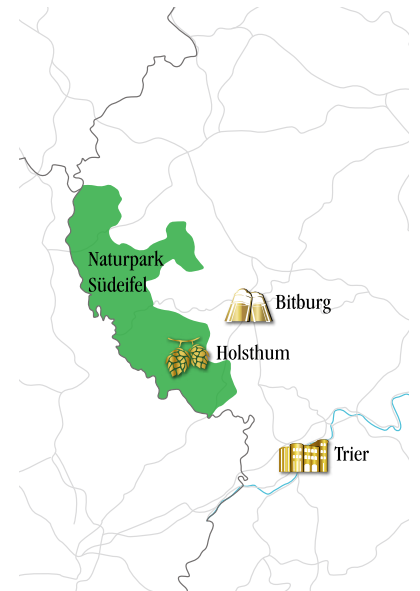


## Kennen Sie das Geheimnis des Bitburger Siegelhopfens? Heimischer Hopfen aus Holsthum bei Bitburg!

Bei Bitburger verpflichten wir uns seit über 200 Jahren zu bester Qualität. Das Einlösen dieses Qualitätsversprechens macht unser Bier unverwechselbar und seinen Geschmack einzigartig. Deshalb kaufen wir ausschließlich Rohhopfen aus der Hallertau in Bayern, eines der größten zusammenhängenden Hopfenanbaugebiete der Welt und aus Holsthum bei Bitburg im Naturpark Südeifel. Diese Siegelhopfen wählen wir nach unseren Qualitätsanforderungen aus und unterziehen sie einer anspruchsvollen Güteprüfung vor Ort. Denn für unsere Bitburger Hopfenrezeptur verwenden wir



nur die für uns besten Hopfensorten. Ganz besonders stolz sind wir auf den Bitburger Siegelhopfen, der nur wenige Kilometer von der Brauerei entfernt von der Hopfenbauerfamilie Dick mit großer Sorgfalt und jahrzehntelanger Erfahrung angepflanzt wird und ausschließlich von uns für unsere Biere verwendet wird. Die besondere Komposition aus Hallertauer und Bitburger Siegelhopfen, unserer Naturhefe und unserem Tiefenwasser verleiht Bitburger seinen feinerherben Charakter und seinen einzigartigen Geschmack. Und deshalb: Bitte ein Bit.



Erfahren Sie, was den Bitburger Geschmack so einzigartig macht: [www.bitburger.de](http://www.bitburger.de)